

## SEBBE

von Babak Najafi  
Schweden 2010 35 mm 79 Min. OmeU

Drehbuch: Babak Najafi, Kamera: Simon Pramsten, Schnitt: Andreas Nilsson, Produktion: Garagefilm International AB, Produzentinnen: Rebecka Lafrenz, Mimmi Spång, Darsteller: Sebastian Hiort af Omäs, Eva Melander, Kanny Wählbrink, Emil Kadeby, Adrian Ringman, Kontakt: Swedish Film Institute

Babak Najafi wurde 1975 im iranischen Ort Karami geboren und wanderte später mit seiner Familie nach Schweden aus. Er studierte von 1998 bis 2002 am Dramatiska Institutet der Hochschule für Film, Radio, Fernsehen und Theater in Stockholm. Seit Abschluss des Studiums hat er mehrere kurze Spiel- und Dokumentarfilme gedreht. SEBBE ist sein Langfilmdebüt.

### Filmografie

1999 APRIKOSGATAN, 2001 PABLOS FÖDELSEDAG; GÖSTA OCH LENNART, 2002 SKOLAN, 2004 ELIXIR, 2008 JAG FÖRS-TÅR INTE (alles Kurzfilme), 2010 SEBBE

### Auszeichnungen

Preis für den besten Debütfilm (Internationale Filmfestspiele Berlin 2010), Preis der schwedischen Kirche für das beste schwedische Spielfilmdebüt (Göteborg International Film Festival, Schweden 2010)

## youth days

di 16 nov 17.30 uhr

Caligari FilmBühne



In diesem schwedischen Sozialdrama wächst der 15-jährige Sebbe alleine bei seiner überforderten Mutter auf und versucht, irgendwie durch seine nicht gerade einfache Jugend durchzukommen. Mit seiner Mutter hat er oft Krach – sie hat ein Alkoholproblem und versagt auf ganzer Linie als Beschützerin –, und auch in der Schule läuft es nicht gerade gut für ihn, zumal ihn brutale Mitschüler drangsalieren. Ruhe findet er nur beim Tüfteln. Am liebsten treibt er sich auf dem Schrottplatz rum und sucht nach allerlei Teilen, die er zu fantasievollen Lampen und anderen skurrilen Objekten verarbeitet. Wenn dann noch ein Gerät dabei rauskommt, das explodiert, umso besser. Eine dramatische Wendung nimmt die Filmstory, als Sebbe eine richtige Bombe baut, die er im verhassten Klassenzimmer hochgehen lassen will. Ob er sie wohl wirklich zünden wird?

This Swedish social drama portrays 15-year-old Sebbe, who is the only child of his overstrained mother and tries to somehow get through his difficult adolescence. His mother has an alcohol problem and fails to protect him – they quarrel quite a bit. At school things aren't great, either. On top of that he gets bullied by brutal co-students. Peace he can only find in fiddling about. He loves to roam scrapyards and looks for all sorts of parts he combines to imaginative lamps and all sorts of bizarre objects. If it makes an exploding device – all the better. Then Sebbe builds a real bomb and plans to detonate it in class. Will it ignite?